Kurzmeldungen_

Gemeinschaft spüren

Konzert des Jugendchors «jutz.ch» in Rheinfelden

(eing.) Am vergangenen Samstagabend hat sich eine überwältigende Schar Musikbegeisterter in der Stadtkirche Rheinfelden eingefunden. Eingeladen hatte der Verband der christkatholischen Kirchgemeinden im Fricktal zum Konzert «Gemeinsam» des Jugendchores «jutz.ch».

Mit dem «Chüedräckler», gesungen im verdunkelten Chor, erklang ein gewaltiger Anfangsruf. Nach der kurzen Begrüssung durch den Vizepräsidenten des Verbandes ertönte das Sehnsuchtslied «Mys Daheim», ein eigens für den Jugendchor komponiertes Stück von Joel von Moos. Bereits nach dem nächsten Lied, «Morgesunne», breitete sich eine kraftvolle und konzentrierte Stille in der Kirche aus, in welcher auch die feinsten und leisesten Töne den



Raum zu füllen vermochten. Diese feierliche Ruhe fand im Volkslied «Schönster Aabestärn» einen ersten Höhepunkt. Arrangiert für Männerchor, wurde das Werk lediglich von den jungen Herrenstimmen des Chores im Kreis stehend vorgetragen.

Dazwischen jubelten auch fröhliche Stücke, beim «Chilbiläbe» gab der Chor gar eine tänzerische Einlage, die das Publikum zu einem Zwischenapplaus hinriss. Nach dem letzten Lied «Nomal!» erhielten die jungen Sängerinnen und Sänger tosenden Applaus. Das Publikum erhob sich begeistert.

Eine Zugabe im Kirchenschiff, das bekannte Liebeslied «Weischus dü?», lockte gar Tränen in einige Augen. Vor der Kirche verabschiedeten sich die nimmermüden Chormitglieder nach den Gratulationen mit mehreren Zugaben in die Dunkelheit

Die Freude und Begeisterung der jungen Menschen, gepaart mit hervorragendem musikalischem Können und grossem Gefühlsausdruck, begeisterten einmal mehr eine grosse Zuhörerschaft und weckten ein friedliches Gefühl der Gemeinschaft.

Bild: Der Jugendchor trat in der Stadtkirche Rheinfelden auf. Foto: zVg



Rheinfelden/Möhlin: Radweg entlang des Industriezubringers gesperrt

(pd) Während der Bauzeit des Stufenpumpwerks ist der Radweg entlang des Industriezubringers Rheinfelden/Möhlin bis Mitte Juni 2026 für die Radfahrerinnen und Radfahrer gesperrt. Eine Umleitung wird signalisiert.

Am 22. September haben die Bauarbeiten beim Stufenpumpwerk Möhlin/Rheinfelden an der Salinenstrasse in Möhlin begonnen. Aufgrund der Baustelle kommt es zu zahlreichen Querungen des Radwegs entlang des Industriezubringers durch Last- und Lieferwagen. Dies birgt ein grosses Unfallrisiko.

Umleitung über den Rüttenenweg signalisiert

Die Gemeinden Möhlin und Rheinfelden haben aus Sicherheitsgründen beschlossen, den Radweg während der Bauzeit bis Mitte Juni 2026 für den Veloverkehr zu sperren. Eine Umleitung über den Rüttenenweg ist signalisiert. Für Fussgängerinnen und Fussgänger bleibt der Radweg unter gebotener Vorsicht weiterhin begehbar.

Die Gemeinden Möhlin und Rheinfelden raten allen Velofahrerinnen und Velofahrern dringend davon ab, als Alternative den Industriezubringer zu benutzen.

Bild: Während der Bauarbeiten zum Stufenpumpwerk wird der Radweg über den Rüttenenweg (rot markiert) umgeleitet. Foto: zVg

Thilo Behrendt übernimmt die Institutionsleitung des Stift Olsberg

(pd) Mit Thilo Behrendt hat die Stiftung Kinderheim Brugg für das Stift Olsberg eine erfahrene und fachlich ausgewiesene Führungspersönlichkeit gewonnen. Er übernahm die Leitung der Institution per 15. Oktober und ist zugleich Mitglied der Geschäftsleitung der Stiftung.

Thilo Behrendt verfügt über mehr als 30 Jahre Erfahrung im sozialpädagogischen Arbeitsfeld und im Bildungsbereich. Nach seiner Ausbildung zum Sozialpädagogen FH an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) war er in verschiedenen Leitungsfunktionen tätig - zuletzt während 14 Jahren als Institutionsleiter der Schule Horbach, einer sonderpädagogischen Einrichtung für Kinder und Jugendliche mit besonderen Bildungsbedürfnissen. Darüber hinaus war er als Supervisor und Coach tätig und verfügt über vertiefte Weiterbildungen in Führung, Organisa-



tionsentwicklung und Qualitätsmanagement.

Thilo Behrendt ist in Rendsburg (D) aufgewachsen und lebt seit 1987 in der Schweiz. Er ist Schweizer Staatsbürger, Vater von zwei Kindern und wohnt mit seiner Partnerin am Zürichsee.

«Wir freuen uns sehr, mit Thilo Behrendt eine so erfahrene Fach- und Führungsperson für das Stift Olsberg gewonnen zu haben. Ich bin überzeugt, dass er die Institution mit Weitsicht und Engagement weiterentwickeln wird», sagt Daniel Wölfle, Geschäftsleiter der Stiftung Kinderheim Brugg. Foto: zVg

laden Sie sich hier die App von fricktal.info:

